

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 28 (1910)
Heft: 19

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 8
2^{te} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 8
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Preis du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Parait 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Boîtes de montres d'or à destination de l'Australie. — Schweizerische Handelskammer. — Postcheckverkehr in Deutschland. — Weizenpreise.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung. In S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1910, pag. 85 unten, heisst die Firma Compagnie «Morana» A. G., nicht «Movana».

1910. 19. Januar. Inhaberin der Firma M. Zucarelli-Rossi in Schwamdingen ist Margerita Zucarelli geb. Rossi, von Pontremoli (Italien), in Schwamdingen. Kostgeberei, Spezereihandlung und Immobilienverkehr. Im Waldgarten. Die Firma erteilt Prokura an den Ebemann der Inhaberin Giovanni Zucarelli.

19. Januar. Die Firma «W. Stocker & Co», Central-Molkerei Wädenswil in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 398 vom 11. November 1902, pag. 1589), wird abgeändert in W. Stocker & Co. Domizil und Geschäftslokal sind nach Zürich III, Gasometerstrasse 35, verlegt. Natur des Geschäftes: Molkerei, Milch- und Butterhandel. Als weiterer Kommanditär tritt in die Firma ein: Friedrich Schürch, von Ettiswil, in Zürich III, mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Derselben ist Prokura erteilt. Wohnort der Gesellschafter Walter und Jakob Stocker bleibt Wädenswil.

19. Januar. Die Firma Emil Rohner, Institut für Erfindungen in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 148 vom 9. April 1906, pag. 589) — Handel in Patenten — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. Januar. Unter der Firma Fleckviehzuchtgenossenschaft des Bezirkes Affoltern hat sich mit Sitz in Affoltern a. A. am 16. Mai 1909 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes, die allseitige Hebung und Förderung des Simmenthaler-Fleckviehes ihrer Mitglieder, sowie einen vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung, gegen Entrichtung eines von derselben zu bestimmenden Eintrittsgeldes. Jedes Mitglied ist verpflichtet, für je zwei eingeschriebene Zuchttiere einen Anteilschein von Fr. 20 zu erwerben. Der Austritt erfolgt freiwillig durch schriftliche, einmonatliche Kündigung auf Schluss des Rechnungs- (Kalender-) Jahres, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Den Erben eines verstorbenen Genossenschafters steht es frei, in die Mitgliedschaft einzutreten. Jedes austretende oder ausgeschlossene Mitglied (bzw. dessen Rechtsnachfolger) hat keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, als auf die Rückzahlung seines Geschäftsanteils, welcher nach Angabe der letztabgeschlossenen Jahresrechnung festzustellen ist, die einbezahlten Anteilscheine jedoch nicht übersteigen darf. Bei allfälligen Passivüberschuss hat der Austretende dasjenige Betreffende zu bezahlen, welches dem Betrag der sämtlichen Passiven, geteilt durch die Zahl der Genossenschafter, gleichkommt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand von 9 Mitgliedern, die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Joh. Jakob Hauser, von und in Rifferswil, Präsident; Hermann Rothenbach, von Worben, in Affoltern a. A., Vizepräsident; Hans Bigler, von Worb, in Dachelsen, Aktuar; Robert Buchmann, von und in Mettmenstetten, Kassier; Emil Sidler, von Mettmenstetten, in Dachelsen; Emil Berli, von und in Ottenbach, und Hans Wissler, von Sumiswald, in Hausen a. A.; letztere drei Beisitzer. Die Stellen zweier weiterer Beisitzer sind zurzeit unbesetzt.

19. Januar. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma E. Appenzeller & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1902, pag. 5) ist als weiterer unbeschränkt haftbarer Gesellschafter eingetreten: Fritz Klein, von Zürich, in Zürich I, womit dessen bisherige Prokura erlischt. Elise Appenzeller ist infolge Todes ausgeschieden, deren Kommanditbeteiligung ist erloschen. An ihre Stelle ist als Kommanditäre eingetreten: Charlotte Rhyner, geb. Appenzeller, von Stäfa, in Zürich, mit dem Betrage von Fr. 400,000 (vierhunderttausend Franken).

20. Januar. Die Firma J. Hubschmid-Frei in Oberrieden (S. H. A. B. Nr. 312 vom 10. September 1901, pag. 1245) — Weinhandlung — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

20. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Schmid & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 140 vom 8. Juni 1909, pag. 1009) ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Ferdinand Schmid infolge Todes ausgeschieden. Als Kommanditäre sind eingetreten: Witwe Louise Schmid, geb. Besenbruch, in Zürich I, mit dem Betrage von Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken), James Wilhelm Schmid und Victor Alonso Schmid, beide in Buenos-Aires, und Theodor Othmar Schmid, in Genua, jeder mit dem Betrage von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken). Natur des Geschäftes: Kommission in rohen Baumwollgeweben und Garnen.

20. Januar. Die Firma J. Ziegler in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 62 vom 3. August 1884, pag. 549) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Walter Ziegler, Witwe Bertha Ziegler, geb. Spinner, beide von Ersigen (Kt. Bern), in Affoltern a. A., und Fanny Bussmann, geb. Ziegler, von Olberg (Baselland), in Affoltern a. A., haben unter der Firma Ziegler & Co in Affoltern a. A. eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Ziegler» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Ziegler und Kommanditäre sind: Witwe Bertha Ziegler-Spinner, mit dem Betrage von Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken), und Fanny Bussmann-Ziegler, mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Weinhandlung. Beim Bahnhof.

20. Januar. Inhaberin der Firma A. Richter, in Zürich V, ist Adeline Richter, geb. Schwabe, von Basel, in Zürich II. Zeitungsverlag (Schweiz. Delikatessen- und Kolonialwarenzeitung, Schweiz. Blätter für Gesundheitspflege, Schweiz. Gartenbau und Gartenbau-Kalender). Seefeldstrasse 115.

20. Januar. Inhaber der Firma Karl Heberle, Schlossermeister, in Zürich III, ist Karl Heberle-Schmidt, von Rottenburg a. N. (Württemberg), in Zürich III. Mech. Bauschlosserei. Bremgartenstrasse 73.

20. Januar. Christlicher Buch- und Kunstverlag Carl Hirsch, Aktien-gesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 72 vom 25. März 1909, pag. 509). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Otto Harnisch, von Leipzig, in Konstanz. Die Zeichnung erfolgt je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1910. 21. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Kunstanstalt Hubacher & Co A. G. in Bern hat in ihrer Generalversammlung vom 8. Dezember 1909 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 360 vom 20. September 1904, pag. 1437 publizierten Tatsachen getroffen. Das Aktienkapital ist auf den Betrag von Fr. 153,750 reduziert worden, eingeteilt in 240 Prioritätsaktien von je Fr. 500 und in 225 Stammaktien von je Fr. 150, alle auf den Inhaber lautend. Diese Reduktion fand statt durch Abschreibung der Stammaktien von je nom. Fr. 500 auf je Fr. 150. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgetreten: Friedr. Woelz und Gustav Hubacher, und an deren Stelle neu gewählt worden: Johann Heinrich Trachsler, von Elgg, Kaufmann in Bern, und Friedrich Mürger, Fabrikant, von und in Bern. An Stelle von Friedr. Woelz ist nunmehr Vizepräsident: Heinr. Biedermann, Professor, von und in Winterthur. Die übrigen Punkte der Publikation vom 20. September 1904 sind gleich geblieben.

21. Januar. Die Kantonal-bernerische Kunstgewerbe-Genossenschaft in Liquid. in Bern (S. H. A. B. Nr. 366 vom 25. September 1903, pag. 1461, und dortige Verweisungen) ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

21. Januar. Die Firma S. Bernheim, Mercerie und Bonneterie, in Bern (S. H. A. B. Nr. 41 vom 24. März 1883, pag. 309), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «E. Bernheim».

21. Januar. Inhaber der Firma E. Bernheim in Bern ist Edmond Lucien Bernheim, von Oetlikon (Kt. Aargau), in Bern wohnhaft. Natur des Geschäftes: Bonneterie, Konfektion für Herren und Damen. Christoffelgasse 2. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven von «S. Bernheim».

Bureau de Courtelary

21. Januar. La raison Jerome Rizzi, entreprise de bâtiments, à Courtelary (F. o. s. du c. du 3. septembre 1904, n° 340, page 1357), a ajouté à son commerce celui de: Vins et bière.

Bureau de Delémont

20. janvier. Gérald Siegfried, de Thalwil, à Delémont, a cessé d'être directeur de la Brasserie jurassienne, société par actions ayant son siège à Delémont (F. o. s. du c. du 12 janvier 1907, n° 9, page 59). Il n'a donc plus la signature sociale.

20. janvier. Albert Jäggi et Franz Jäggi, les deux originaires de Herswil (Soleure), demeurant à Delémont, ont constitué en ce dernier lieu, sous la raison sociale Jäggi frères, une société en nom collectif commencée le 10 janvier 1910. Genre de commerce: Bureau technique et entreprise de bâtiments. Bureaux: Avenue de la Sarne, à Delémont.

Bureau Interlaken

22. Januar. Die Firma H. Spring, Fabrikation und Handel in Holzschnitzwaren, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 338 vom 11. August 1906, pag. 1349), erteilt Prokura an die Ehefrau des Firmainhabers Bertha Spring geb. Oberli, von Gelterfingen, in Interlaken.

22. Januar. Die Gebrüder Hans und Fritz Steuri, von und in Leissigen, haben unter der Firma Gebr. Steuri, Biscuitsfabrik in Leissigen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1910 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Biskuits- und Kunstbrotfabrikation und Schinken-räucherei. Geschäftslokal: In Leissigen.

Bureau de Porrentruy

21. janvier. La société en nom collectif «Guélat frères», à Bure (F. o. s. du c. du 26 octobre 1905, n° 422, page 1685), est dissoute à partir d'aujourd'hui. Ernest Villemin, notaire, de Bressaucourt, domicilié à Porrentruy, en est nommé liquidateur et opérera la liquidation sous la raison Guélat frères en liquidation.

21. janvier. Le chef de la maison Jos. Guélat, à Bure, est Joseph Guélat, originaire de Bure et y domicilié. Genre de commerce: Commerce

de vins et spiritueux en gros; engrais chimiques; graines fourragères et représentations commerciales diverses.

Zug — Zoug — Zugo

1910. 21. Januar. Viehzuchtgenossenschaft Hüsli in Risch (S. H. A. B. Nr. 365 vom 23. September 1904, pag. 1457). Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Xaver Elmiger, Stocker, Präsident; Richard Wyss, Vizepräsident; Alois Krüsel, Breiten, Aktuar; alle in der Gemeinde Risch. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

21. Januar. Der Verein Concordia in Baar hat in der Generalversammlung vom 21. November 1909 seine Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 215 vom 31. Juli 1896, pag. 887 publizierten Tatsachen getroffen: Der jeweilige römisch-katholische Pfarrer von Baar ist von Amtes wegen Präses des Vereins und führt als solcher für denselben die rechtsverbindliche Unterschrift. Ohne seine Einwilligung können die Statuten des Vereins nicht abgeändert werden. Er kann aus der Mitte der Hilfsgeistlichen einen Stellvertreter ernennen. Der Vorstand besteht aus dem Präses, dem Präsidenten, dem Aktuar und dem Kassier. Präses ist Pfarrer Alois Müller, in Baar.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1910. 21. janvier. La société en nom collectif Mayer & Brender, Bazar Fribourgeois, à Fribourg (F. o. s. du c. 1903, n° 289, pag. 1153), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Mayer-Brender, Bazar Fribourgeois» à Fribourg.

Le chef de la maison Mayer-Brender, Bazar Fribourgeois, à Fribourg, est Albert Mayer, allié Brender, de Todtnau (G. D. de Bâle), domicilié à Fribourg; le titulaire reprend l'actif et le passif de la société «Mayer & Brender» qui est radiée. Genre de commerce: Bijouterie, quincaillerie, broserie, objets de toilette et articles de bazar. Bureau et magasins: Rue de Lausanne 78 et Rue du Tilleul n° 150.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

22. Januar. Inhaber der Firma Zbinden Alfons im Sahli, Gde. Oberschrot, ist Alfons Zbinden, Sohn des sel. Peter, von Oberschrot, im Sahli daselbst. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft «zur Sonne» im Sahli.

Soleure — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg

1910. 21. Januar. Die Firma Fritz Zängger, Wirtschaft und Metzgerei, mit Sitz in Schnottwil (S. H. A. B. Nr. 164 vom 13. November 1890, pag. 800), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

21. Januar. Die Firma Furrer & Cie, Ziegelei und Kalkbrennerei, mit Sitz in Lütorkofen (S. H. A. B. Nr. 165 vom 15. Oktober 1890, pag. 803), ist infolge Verzichtes der Inhaber erloschen. Infolgedessen ist die an Gottlieb Straumann, in Lütorkofen, erteilte Prokura ebenfalls erloschen.

21. Januar. Die Firma Fritz Wiss, Wirtschaft und Metzgerei, mit Sitz in Hessigkofen (S. H. A. B. Nr. 168 vom 20. November 1890, pag. 817) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

21. Januar. Die Firma U. Schluep, Wirtschaft und Landwirtschaft, mit Sitz in Nennigkofen (S. H. A. B. Nr. 172 vom 29. November 1900, pag. 833), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1910. 20. Januar. Die Firma Rensch-Miville & Sohn in Ld. in Basel, Seifenfabrikation (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1910, pag. 12), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

20. Januar. Die Firma Basler Seifen-Fabrik Rudolf Rensch in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1910, pag. 12), nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Leinsamen-Müllerei.

20. Januar. Die Firma Hermann Kiefer in Basel (S. H. A. B. Nr. 291 vom 13. September 1899, pag. 1172) hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Aeschenvorstadt 34.

20. Januar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Basler Immobilien-Gesellschaft in Basel (S. H. A. B. Nr. 88 vom 1. April 1895, pag. 369) ist Johann Stamm-Preiswerk infolge Todes ausgeschieden und somit auch dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt: Dr. Armin Im Obersteg, von und in Basel. Derselbe ist befugt, kollektiv mit einem andern Vorstandsmitgliede rechtsverbindlich für die Genossenschaft zu zeichnen.

20. Januar. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Joh. Rud. Geigy & Cie in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 16, und Nr. 163 vom 19. Januar 1897, pag. 673) sind die an Wilhelm Kübler und Carl Staehelin erteilten Prokuraunterschriften erloschen.

21. Januar. Inhaber der Firma A. Dankner, Magazin zur Stadt St. Gallen in Basel ist Aron Dankner-Ginsburger, von Horodena (Galizien), wohnhaft in Basel. Damengürtelfabrikation und Handel in Lingerie, Lederwaren, Bijouterie und Konfektion. Aeschenvorstadt 59.

21. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «A. Lotz & Cie» in Basel (S. H. A. B. Nr. 266 vom 20. Dezember 1892, pag. 1080) hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation; diese wird unter der Firma A. Lotz & Cie in Ld. besorgt durch die beiden Gesellschafter Achilles Lotz und Ernst Anneler je mit Einzelunterschrift, sowie durch den Prokuratör Friedrich Achilles Lotz-Sutter.

21. Januar. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerischer Bankverein mit Gesellschaftssitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 69 vom 11. März 1897, pag. 281) und ferneren Geschäftssitzen in Zürich I, St. Gallen, Genf und London, hat die bisherigen Vizedirektoren am Sitze Louis Hyman Kiek und Leopold Joseph, beide britische Staatsangehörige, und wohnhaft in London, zu weiteren Direktoren der Gesellschaft gewählt. Dieselben führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift für den Gesellschaftssitz und alle ferneren Geschäftssitze durch kollektive Zeichnung eines von ihnen, mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Ferner hat der Verwaltungsrat den bisherigen Kollektivprokuristen Carl Kramer, von und in Basel zu einem Vizedirektor ernannt und an Dr. jur. Eduard Nüscher, von Zürich, und Richard Bürke, von St. Gallen, beide wohnhaft in Basel, Kollektivprokura erteilt, in der Weise, dass Carl Kramer die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft und Dr. Eduard Nüscher und Richard Bürke die rechtsverbindliche Prokuraunterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung zu je zweien unter sich oder eines von ihnen mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten führen.

21. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Metallurgische Gesellschaft (Société Suisse de Metallurgie) bisher mit Sitz in Lausanne und im dortigen Handelsregister eingetragen, hat durch Statutenrevision ihren Sitz nach Basel verlegt. Die Gesellschafts-

statuten sind am 23. März 1905 und am 28. Juni 1909 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt hunderttausend Franken (Fr. 100,000), eingeteilt in 200 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen, solange nicht 50 % der Aktien einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die Delegierten des Verwaltungsrates und ein von dem Verwaltungsrat gewählter Direktor aus, welche namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen. Delegierter des Verwaltungsrates ist Paul Gansser, Ingenieur, von und in Basel. Direktor: Jakob Dommerque, Ingenieur, von Mayschoss (Preussen), wohnhaft in Basel. Clara-graben 11.

21. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Société hygiénique F. Bagot & Cie in Pantin (Dep. Seine, Frankreich), mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 396 vom 18. Oktober 1904, pag. 1581), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Bagot Riché & Porté» in Courbevoie (dép. de la Seine).

21. Januar. Die Firma Bagot Riché & Porté in Courbevoie (dép. de la Seine, Frankreich) (Kollektivgesellschaft zwischen Felix Aristide Bagot, Georges Paul Riché und André Auguste Jacques Porté, alle französische Bürger und wohnhaft in Paris, eingetragen beim Handelsgericht in Paris den 27. Juli 1909), errichtet unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung in Basel und erteilt für dieselbe Prokura an Gustav Adolf Gumpel, von und in Berlin. Fabrikation und Handel in Parfümerien und Seifen. Elsäasserstrasse 247.

22. Januar. Die Firma Fritz Gloor-Grob in Basel (S. H. A. B. Nr. 107 vom 28. April 1908, pag. 755) nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Handel, Import und Export in gebrauchten leeren Fässern.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1910. 20. Januar. Unter dem Namen Verein der evangelischen Erziehungsanstalt Feldle besteht mit Sitz und Gerichtsstand in St. Gallen ein Verein nach Titel 28 des Schweizerischen Obligationenrechtes von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 8. November 1909. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Der Verein stellt sich zur Aufgabe, sittlich gefährdete oder schon auf Abwege geratene Kinder — Knaben und Mädchen — für die eine Anstaltserziehung sich als notwendig erweist, im christlichen Geiste zu erziehen, um sie zu tüchtigen Gliedern der menschlichen Gesellschaft heranzubilden. Der Verein besteht aus mindestens 20 Mitgliedern und ergänzt sich selbst durch Berufung. Er wählt aus seiner Mitte den Präsidenten, Aktuar und Kassier, von welchen letzteren beiden einer zugleich das Vizepräsidium bekleidet, bestellt ein engeres Komitee von sechs Mitgliedern zur Leitung der Geschäfte, sowie allfällige weitere Subkommissionen und ernannt die Rechnungsrevisoren. Ein allfälliger Austritt aus dem Verein kann jeweils auf Ende des Jahres erfolgen und ist spätestens bis Ende Oktober dem Präsidenten schriftlich anzuzeigen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier. Die Mittel für Unterhalt und Betrieb der Anstalt werden beschafft: a. Durch die Kostgelder der Zöglinge; b. aus dem Ertrag des Anstaltsgutes und aus den Kapital- und Pachtzinsen; c. aus Beiträgen der Vereinsmitglieder, von Freunden der Anstalt, von Privaten, Behörden und Korporationen; d. durch Legate und Schenkungen. Die Einladungen des Vereins an seine Mitglieder erfolgen durch Zusendung von Einladungskarten. Die Namen der Mitglieder, welche gegenwärtig die rechtsverbindliche Unterschrift des Vereins führen sind folgende: Carl Pestalozzi, Präsident; Nathanael Hauri, Aktuar; Theodor Diethelm-Grob, Kassier; alle in St. Gallen wohnhaft.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg

1910. 21. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Epprecht, Keller & Cie. in Brugg (S. H. A. B. Nr. 227 vom 10. September 1908, pag. 1579) hat sich aufgelöst; die Firma, sowie die von ihr an Emma Keller-Epprecht erteilte Prokura ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Hans Keller, von Full-Reuenthal, in Brugg, Alfred Eichenberger, von Beinwil a. See, in Reinach, und Eduard Epprecht, von und in Alftollen a. Alhis, haben unter der Firma Epprecht, Keller & Cie. in Brugg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Epprecht, Keller & Cie.» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Emma Keller-Epprecht, von Full-Reuenthal, in Brugg. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Verlag. Geschäftslokal: Aaraustrasse Nr. 706.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1910. 21. gennaio. La ditta A. Gianatelli & E. Nesi, Società Minervaria Ticinese in Tegna (F. u. s. di c. del 30 settembre 1907, n° 243, pag. 1654), viene cancellata dietro istanza dei titolari, a causa del scioglimento della società; la liquidazione fu già stata effettuata dai titolari.

Waadt — Vaud — Val

Bureau d'Aigle

1910. 21. janvier. Le chef de la maison A. Rutschmann, à Aigle, est Arnold, fils de défunt Fritz Rutschmann, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Aigle. Genre de commerce: Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie. Bureaux: Place du Marché.

Bureau de Lausanne

20. janvier. Le chef de la maison M. M. Lambert, à Lausanne, est Mathilde-Marie, née Kugler, femme séparée de biens de Louis Lambert, de Chamblon et Bulle, domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation d'un hôtel-pension, à l'Avenue de Florimont, à l'enseigne «Hôtel Château Florimont».

21. janvier. Il résulte d'extraits des procès-verbaux de l'assemblée générale du 16 août 1909 et la séance du conseil d'administration du 20 août 1909 de la Société immobilière du Crêt, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 août 1907), que le conseil d'administration est composé de François Genoud, président, Frédéric Riesen, et Max Schmidt, membres; tous domiciliés à Lausanne.

21. janvier. Il résulte d'un extrait du procès-verbal de l'assemblée générale du 19 décembre 1909 de la Société Vaudoise de Pharmacie, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 1^{er} février 1906 et 25 septembre 1907), que le comité est composé comme suit: Albert Soutter, à Morges, président; Charles Perret, à Yverdon, secrétaire; Auguste Bally, caissier; Albert Terry et Edouard Béguin, membres; ces trois domiciliés à Lausanne.

Wallis — Valais — Valère

Bureau de Brigue

1910. 21 janvier. La Société Suisse des Explosifs, société anonyme, à Brigue (F. o. s. du c. du 22 décembre 1909, n° 316, page 2104), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 27 décembre 1909, modifié ses statuts, comme il est expliqué ci-après: Le premier alinéa de l'art. 7 est modifié et énoncé comme suit: Art. 7. Le fonds social est fixé à cent sept mille cinq cents francs, divisé en huit cent soixante actions de cent vingt-cinq francs chacune, numérotées de un à huit cent soixante. Les deux derniers alinéas subsistent sans changement.

Genf — Genève — Ginevra

1910. 20 janvier. La société dite Bons Templiers de Genève (Loge Espérance No. 20), ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 décembre 1903, page 1815), a, dans son assemblée générale du 30 décembre 1909, modifié ses statuts. En ce sens que la société a pris pour nouvelle dénomination Loge Espérance No. 20 de la Grande Loge Suisse de l'Ordre indépendant neutre des Bons Templiers. En outre, le comité ayant été renouvelé, le président est Paul Othenin, le secrétaire: Madame Lina Prevost, et la trésorière: Madame Isaline Kläni; tous à Genève, lesquels engagent la société par leurs signatures.

20 janvier. La procuration collective, conférée à Hermann Weissenberger, junior, par la Société de Transports Internationaux, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 décembre 1909, page 2080), est éteinte. Par contre, procuration personnelle et distincte de la société est conférée à Hermann Weissenberger, junior, sus-désigné.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Boîtes de montres d'or à destination de l'Australie

Le Consulat de Suisse à Melbourne vient de nous communiquer le texte suivant d'une ordonnance promulguée, en date du 2 décembre 1909, par le Département australien du commerce et des douanes au sujet des indications de titre à apposer dans les boîtes de montres d'or (texte anglais voir note 1):

1) The assay mark on gold watch cases shall be taken to indicate the quality of the complete case, exclusive of springs and pins, but inclusive of stem, bows, and rims for glasses.

The following may also be enclosed, if marked as stated:

1° Metal Domes — If plainly stamped „Metal“.

2° Rolled gold, etc., Bows — If plainly stamped „Rolled Gold“ or as the case may be.

If the visible winding portion is a casing, over metal, of gold of similar quality to that marked on the case, such will be accepted.

Subject to the above allowances the articles must assay within 1/4 carat of the carat mark.

Although a strict reading of the Commerce Act would require that the English wording, i. e. „Metal“, „Rolled Gold“, on Foreign watches would require qualification by a statement of the country of origin marked in conjunction with such words, it will be sufficient if the country of origin is plainly marked on the dial of the watch, e. g. „Made in Switzerland“.

A l'exception des ressorts (secrets) et des goupilles toutes les parties des boîtes de montres or y compris les pendents, les anneaux et les lunettes de glaces, doivent être au titre indiqué dans la boîte.

Il peut être fait exception en faveur des parties suivantes, à la condition qu'elles portent les mentions prescrites comme suit:

1° Pour les cuvettes (métaux), l'insculption bien visible „Metal“.

2° Pour les anneaux plaqués ou doublés, la mention „Rolled Gold“ (plaqué or), ou tout autre désignation de leur composition exacte.

Les couronnes de remontoir recouvertes d'une feuille d'or (coquille) sont admises à la condition que le titre de l'or soit le même que celui de la boîte.

Les ouvrages auxquels s'appliquent les précédentes dispositions doivent accuser à l'essai un titre conforme à celui qui leur est insculpté, sous réserve d'une tolérance de 1/4 de carat.

Bien qu'aux termes du code de commerce, les mots anglais, tels que: „Metal“, „Rolled Gold“, insculptés dans des montres de provenance étrangère, doivent être accompagnés de la mention du pays d'origine, il suffit cependant que seul le cadran de la montre porte bien lisiblement l'indication du pays d'origine, p. ex. „Made in Switzerland“.

Die Schweizerische Handelskammer hat am 22. Januar beschlossen, einer Anregung der «Vereinigung der in der Schweiz arbeitenden Feuer-versicherungsgesellschaften» Folge zu geben und die auch von anderer Seite neuerdings wieder aufgenommene Frage der obligatorischen Mobiliaryversicherung den Sektionen des schweizerischen Handels- und Industrievereins zur Meinungsäusserung vorzulegen.

Ferner wurde beschlossen, den Organen des Schweizerischen Handels- und Industrievereins Gelegenheit zu geben, sich zu dem Entwurf eines Bundesgesetzes betr. Erhöhung der Telefongebühren auszusprechen. Es wurde dargetan, dass die vorgesehene Erhöhung der Taxen eine starke und nicht unbedingt notwendige Belastung grosser Volkskreise und des Handels und der Industrie im besondern bedeute.

— Postscheckverkehr in Deutschland. Der deutsche Postscheckverkehr hat schon im ersten Jahre seiner Einführung einen kräftigen Aufschwung genommen und damit bewiesen, dass die neue Einrichtung einem Bedürfnis entsprochen hat.

Im ganzen Deutschen Reiche bestanden Ende Dezember 43,929 Postscheckkonten. Der Gesamtumsatz belief sich auf M. 11,774,334,208, davon Gutschriften M. 5,925,268,010 und Lastschriften M. 5,849,066,198.

Weizenpreise

(Per 100 Kilogramm)

23. Dezember 30. Dezember 6. Januar 1910 13. Januar 1910 20. Januar 1910

	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Paris	28.75	28.75	24.25	24.25	24.25
Liverpool	22.36	22.27	22.89	23.23	22.81
Berlin	27.82	28.37	28.52	28.46	28.68
Budapest	29.56	29.25	29.69	30.07	29.96
Chicago	22.76	22.54	21.90	24.05	21.02
New-York	24.63	24.16	24.63	25.20	24.82

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Neuchâtel. Pension de jeunes gens. Séjour de vacances. Prospectus. A. Hillebrand, prof. de français. (175.)

Postführungs - Ausschreibung

Es wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet über die Führung von zwei Automobil-Postwegen zwischen dem Hauptbahnhof, der Hauptpost und den im Fahrplane bezeichneten Postfilialen der Stadt Zürich.

Die bisherigen Pflichtenhefte können bei der unterzeichneten Direktion eingesehen werden, die daneben noch alle wünschbare Auskunft erteilt.

Die Uebernahmsangebote sind unter verschlossenem Umschlag, mit der Aufschrift: „Postführungs-Angebot“ versehen, der unterzeichneten Direktion frankiert einzuweisen.

Es werden nur diejenigen Angebote berücksichtigt, welche bis am 15. Februar abends in die Hände der unterzeichneten Direktion gelangen. (1581)

Zürich, den 18. Januar 1910.

Die Kreispostdirektion.

„CUPROSA“

Société anonyme suisse pour la production du sulfate de cuivre

MM. les actionnaires de cette société sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le jeudi 27 janvier 1910, à 11 heures du matin, au local de la Bourse (Cercle de Beau-Séjour) à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

1° Constatation de l'annulation du solde des actions du 1er syndicat d'initiative et de la réduction du capital en conformité de la décision de l'assemblée générale du 9 juillet 1909.

2° Modification aux statuts résultant de cette constatation. (841)

Pour participer à l'assemblée, les actions devront être déposées pour le 26 janvier, au soir, au Bureau de MM. J. Deschamps & E. Blanc, agents d'affaires patentés, Grand-Chêne 14, Lausanne, lesquels délivreront les cartes d'admission.

Jedes Geschäft

Soll geordnete Buchführung Haben

Bureau-Arbeiten im Abonnement zu constanten Bedingungen besorgt

Ad. Fromm-Vogel, Bücher-Experte

Zürich (Grossmünsterplatz 8) Telefon 2928

Versand von Anleitungen zur Buchführung zum reduzierten Preise von Fr. 5.— (2547)

WICHTIG

Soeben herausgegeben von Bureau Fortuna, Charles Reirand, Basel

Schweizerischer General-Gütertarif

für Transport von Gütern aller Art, sowie Tieren bei Eil- und Frachtgut-Beförderung auf sämtlichen Normal- und Schmal-Spurbahnen. (146)

Ermöglicht sofortige Ermittlung aller Frachtsätze von jeder Station nach jeder Station

Das Werk enthält schweizerisches Eisenbahn- und Stationsverzeichnis, Transportreglemente, Nebengebührentarif, erläuternde Güterklassifikation u. offizielle Eisenbahnkarte

Unentbehrlich für jeden Gewerbetreibenden

Kaufmann

Anfang der 30er Jahre, verheiratet, bis jetzt als

Bureauchef

mit Prokura tätig, sucht wegen Geschäftskonkurs passende anderweitige Anstellung. Bewerber ist routinierter Kaufmann und erfahrener Buchhalter und Kassier, beherrscht die deutsche und französische Sprache und hat Vorkenntnisse vom Englischen. Eintritt nach Wunsch. (187)

Offerten unter A 1734 Q an Haasenstein & Vogler, Aarau.

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries-Réunies

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le 1er février 1910, à 11 heures du matin, au local de la Bourse, Cercle de Beau-Séjour, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

1° Ratification du projet d'achat de l'imprimerie Georges Bridel et Cie.

2° Autorisation d'un emprunt.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées à la Banque d'Escompte et de Dépôts, Grand-Chêne, à Lausanne, jusqu'au 31 janvier 1910. (188)

Lausanne, le 22 janvier 1910.

Le conseil d'administration.

Bescheidene, zuverlässig, 20jährige

Tochter

mit Kenntnis d. einfachen, doppelten und amerikanischen Buchführung, Maschinenschreiben und in der Korrespondenz bewandert,

sucht Stelle

in Bureau oder Geschäft. Würde event. auch b. Ladenservice aussteigen. (190) Offerten unter J. M. 7968 postl. Bolligen b. Bern.

Kassenschrank

ist wegen Geschäftsaufgabe sehr billig abzugeben.

Offerten unter Chiffre T. 413 Z an Haasenstein & Vogler, Bern. (139.)

Occasion Rechenmaschinen

Solange Vorrat zu staunend billigen Preisen. (171)

„Ultas“ 8x12 mit doppeltem Zahlwerk, Modell 1909, Fr. 550

„Buzel-Delton“ 9x16 „450

„Buzel“ 8x16 „Modell 1908“ „350

„Buzel“ 8x16 mit Spulen- auslösung „Fr. 200

„Bransvigia“, verschiedene, von Fr. 120—250.

Offerten sind zu richten an Postfach 10502, Bahnhof Zürich.

Putzfiäden

Jedes Quantum

weiss und bunt

in allen Preislagen

Gebr. van Baerle, Münchenstein b. Basel

(1794)

Bank in Zofingen

Einladung

zur
Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 23. Januar 1910, vormittags 10 Uhr
in den Rathaussaal in Zofingen

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1909, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
 3. Konstatierung der Voll-Einbezahlung der 1000 Stück neu ausgegebenen Aktien, unseres Institutes Nr. 8001 bis 9000.
 4. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat infolge Ablaufes der Amtsperiode.
 5. Wahl von drei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1910.
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Zensorenbericht liegen vom 19. Januar hinweg im Banklokale den Aktionären zur Einsicht offen.
- Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Legitimation über den Aktienbesitz vom 24. bis 29. Januar, vormittags 9 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden.
- Die Geschäftsberichte sind vom 22. Januar an ebenfalls an unserer Kasse erhältlich.
- Zofingen, den 12. Januar 1910.

Der Verwaltungsrat.

Zürcher Depositenbank

Zürich, Tiefenhöfe 8

Vorschüsse auf kurante Wertpapiere,
Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Auslande,
Besorgung von Kapitalanlagen, (1821)
Eröffnung laufender Rechnungen,
Diskonto und Inkasso von In- und ausländischen Wechseln.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von:

4 % Obligationen unseres Institutes
zu pari auf 3—4 Jahre fest.

Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett)
Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. + Patent Nr. 27199
Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft
NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. (1801)

Advokat Dr. jur. E. Cesana
Zürich, 23 Rämistrasse (2890.)

Spezialität: Ital. und franz. Recht

Kapital-Anlage

Bedürfnis Ausnutzung sehr vorteilhafter Konjunktoren,
wünscht ein industrielles schweizerisches Unternehmen
mit sicheres zukünftiges Einkommen
ein Kapital von Fr. 50—100,000 aufzunehmen,
sei es als Kommandite, sei es als Darlehen. Auf Wunsch
wird aktive Beteiligung geboten. Eventuell Umwandlung
in Aktien-Gesellschaft. Anträge sub Chiffre N 555 O an
Haasenstein & Vogler, Bern (1891)

Lieferung von Mobiliar

Ueber die Erstellung des Mobiliars (Schreiner- und Malerarbeiten) ins Hauptpostgebäude an der Freiestrasse in Basel wird Konkurrenz eröffnet. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind in unserm Baubureau im I. Stock des Hauptpostgebäudes in Basel, Eingang Freiestrasse, Jeweilen von 1½ bis 5½ Uhr nachmittags aufgelegt.

Uebnahmeofferten sind verschlossen unter der Aufschrift «Angebot für Hauptpostgebäude Basel» bis und mit dem 8. Februar 1910 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 24. Januar 1910.

VELVETIN

feinster Zeichenstift in Zeder, sechseckig,
gelb poliert, Härtegrade 1—5, per Gross
Fr. 22.50, Dutzend Fr. 2.

VELVETIN-Kopierstifte per Gross Fr. 28,
Dutzend Fr. 2.50, gesetzlich geschützt,
grosser Erfolg in ersten kaufmännischen und
technischen Bureaux der ganzen Schweiz.

Ein Versuch wird Sie von den hervorragenden
Qualitäten dieser Stifte überzeugen. '2944

Kaiser & Co., Bern

Marktgasse 39/43

Schneider & Egloff
Union-Kassenfabrik
Zürich-Albisrieden
Spezialfabrik für Panzerschränke
(3 Wandsystem), Stahlkammern in
unübertroffener Konstruktion.
Arbeitsprüfung in der Fabrik jederzeit gestattet
Bureau und Lager: Gessner-Allee 36 (3063)

Internationale Transporte

Gebrüder Weiss, Bregenz (2236.)

Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest
Wien, Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau
Fachgemässe Verzellungen
Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen

Lose-Blätter-Konto-Korrent "Atlas"

Einziges System mit Blätter-Kontrolle

Bei diesem System ist es unmöglich, ein Blatt zu vernichten und durch
ein anderes zu ersetzen, die Kontrolle ist zu genau.

Verlangen Sie gef. Prospekt. (201) H. Frisch, Bücherexperte, Zürich.

Beteiligung

Ein vor drei Jahren durch Teilung übernommenes und seither neu
eingerrichtetes (155.)

Baugeschäft

bestehend aus mech. Zimmeri, Schreineri und Sägewerk, sucht infolge
starker Vergrößerung einen Teilhaber. Ganz solider, tüchtiger Charakter
Bedingung. Erforderliches Kapital 20—30 Mille. — Gef. Offerten unter
Chiffre Pc 453 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

Un bon commerce

d'installations sanitaires, chauffage central, etc.
exploité dans un grand centre industriel, est à remettre à
preneur sérieux, pour époque à convenir. L'outillage est suf-
fisant pour une dizaine d'ouvriers. (89.)

Adresser offres sous chiffre V 5673 C à Haasenstein &
Vogler, La Chaux-de-Fonds.

Gesetzlich
geschützt

Aktenschachtel

Muster, Prospekte und Atteste franko zur Einsicht. (72)
Cartonnagefabrik Gottl. Hauser, Schaffhausen.

Alt renommirtes Engros-Haus in Gené
sehr bekannt und bestens eingeführt,
wünscht eine Fabrik oder grö-
seres Geschäft zu vertreten.

Fragliche Firma hat Reisende
u. besitzt grössere Räumlichkeiten
und eigene Fuhrwerke. (186)
Offerten unter N 605 X an
Haasenstein & Vogler, Gené.



Zu kaufen gesucht eine noch
gut erhaltene, gebrauchte

Schreibmaschine

mit sichtbarer Schrift. — Offerten
sub Chiffre L 450 O an Haasenstein
& Vogler, Lugano. (157.)

Für die Patente Nr. 37515 und
37516 werden (87)

Käufer bzw. Lizenznehmer gesucht
Gef. Anträge unter J O 5192 be-
fordert Rudolf Mosse, Bern.

Besonders empfehlens- werte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt.
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern
Intelligenzblatt.
Offizielles Schweiz. Kursbuch
Schweiz. Conducteur.

Basel.
Basler Nachrichten.
Solothurn.
Solothurner Zeitung.

Luzern.
Vaterland.
Zürich.
Zürcher Post.

Glarus.
Glarner Nachrichten.
Chur.
Freier Rhätler.

Genève.
Journal de Genève.
Patrie Suisse.

Lausanne.
Gazette de Lausanne.
La Revue
La Petite Revue.

Montreux.
Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.
Express de Neuchâtel.

Chaux-de-Fonds.
National Suisse.
Feuille d'avis.

Biel.
Schweiz. Handelscourier
Express.

Délémont.
Démocrate.
Der Berner-Jura.

Porrentruy.
Jura.
Pays.

St-Imier.
Jura bernois.

Fribourg.
La Liberté.

Ausschliessliche Annoncen-
Haasenstein & Vogler